

Niederschrift

über die 031. (FiWi) öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Schortens

Sitzungstag: Dienstag, 14.03.2006
Sitzungsort: Rathaus Heidmühle, Oldenburger Str. 29
Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 18:46 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r

Herr RM Horst-Dieter Freygang

Ausschussmitglieder

Herr RM Gerd Busker
Herr RM Peter Eggerichs
Herr RM Thomas Eggers
Frau RM Sabine Haltern
Herr RM Joachim Millahn
Herr RM Uwe Saretzki
Herr RM Wilfried Sutorius
Frau RM Doris Wolken

Grundmandat

Herr GM Janto Just
Frau GM Ingrid Schneider

Von der Verwaltung nehmen teil:

Herr Bürgermeister Gerhard Böhling
Frau StOAR Anja Müller
Herr VA Dominic Schaudt
Herr VA Winfried Schulte

Gäste

Frau RM Anne Bödecker

Es fehlen entschuldigt:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest..

4. Genehmigung der Niederschrift vom 24. 11. 2005 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

6. Haushaltssatzungen und Haushaltspläne der Stadt Schortens für die Jahre 2006 ff. **SV-Nr. 01/0896**

VA Schulte gibt ausführliche Erläuterungen zur Beschlussvorlage und beantwortet Anfragen der Ausschussmitglieder unter Verweis auf die im Jahr 2006 vorgesehene Projektplanung für die Einführung der Doppik.

Der Rat möge beschließen:

Nach Artikel 6, Absatz 2, Nr. 1, des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften vom 15.11.2005 wird beschlossen, dass für die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne 2006 ff. der Stadt Schortens bis zur verbindlichen Einführung des neuen kommunalen Rechnungswesens (Doppik) in der Stadt Schortens, längstens jedoch bis zum Haushaltsjahr 2011 die folgenden bisherigen Vorschriften des bisherigen Gemeindehaushaltsrechts in der bis zum 31.12.2005 geltenden Fassung anwendbar bleiben sollen:

Aus der Niedersächsischen Gemeindeordnung:

§ 40 Abs. 1 Nrn.8 und 9

§ 82 Abs. 3

§ 83 Abs. 1, 2 Satz 1 und Abs.3,

§ 84 Abs. 2

§ 85 Abs. 1 und 2 Satz 1

§ 87 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 3 Nr. 2

§ 88 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Abs. 2 Satz 1

§ 89 Abs. 1 Satz 4 und Abs. 2 und 3

§ 90

§ 91 Abs. 1 und 2

§ 92 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1

§ 93 Abs. 3

§ 95

die §§ 99 bis 101

§ 102 Abs. 4 Satz 3

die §§ 103 und 104

§ 119 Abs. 1 Nrn. 1 und 2

§ 120

- und zugehörige Ordnungs- und Verwaltungsregelungen

7. Jahresrechnung 2004 und Entlastung des Gemeindedirektors /
Bürgermeisters **SV-Nr. 01/0901**

VA Schulte nimmt Stellung zu den Prüfungsbemerkungen und den Empfehlungen/Hinweisen in der Prüfung und dem Prüfungsbericht des RPA des Landkreises Friesland vom 09. 01. 2006 und 18. 01. 2006. Die Stellungnahme ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss an Diskussionsbeiträge stellt der Vorsitzende folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Wechsel von KIS zu KDO hinsichtlich Kosten, Zeitachse und Aufwand zu prüfen. Über das Ergebnis ist der Ausschuss zu informieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

RM Haltern stellt folgenden Antrag:

Die Empfehlung des RPA im Prüfungsbericht, 7., sollen umgesetzt werden. Demzufolge sollen Baumaßnahmen zukünftig von Fachingenieuren/Technikern geplant und baulich begleitet werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Im Anschluss daran ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Rat möge beschließen:

Die Jahresrechnung der Stadt Schortens für das Haushaltsjahr 2004 wird in der vorliegenden Fassung gem. § 101 Abs. 1 NGO beschlossen. Die Entlastung des Gemeindedirektors bis 31. 10. 2004 und des Bürgermeisters ab 01. 11. 2004 gem. § 101 Abs. 1 NGO wird erteilt.

8. Vorläufiges Rechnungsergebnis 2005 **SV-Nr. 01/0916**

VA Schulte trägt das vorläufige Rechnungsergebnis 2005 anhand der nachgereichten Sitzungsvorlage vor und gibt Erläuterungen zur erstmalig vorgestellten vorläufigen Budgetrechnung. Nach dem vorläufigen Rechnungsabschluss ergibt sich ein Fehlbetrag für 2005 von 346.948,65 Euro. Somit konnte eine Verbesserung gegenüber dem veranschlagten Fehlbedarf um 1.059.451,35 Euro erarbeitet werden.

BM Böhling und VA Schulte geben weiterführende Erläuterungen zu dem dargestellten vorläufigen Rechnungsergebnis 2005 und beantworten Fragen der Ratsmitglieder. BM Böhling erläutert insbesondere das Ergebnis der Personalausgaben. Wesentlich zu diesem Ergebnis beigetragen haben Steuermehreinnahmen, die pauschalierte Erstattung der ABM-Maßnahmen und die Stenumorganisation gegen Ende des Jahres 2004.

Übereinstimmend wird das positive Jahresergebnis zur Kenntnis genommen.

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Das vorläufige Rechnungsergebnis 2005 wird zur Kenntnis genommen.

9. 2. Änderung der Grundsätze der Budgetierung **SV-Nr. 01/0902**

VA Schulte stellt die 2. Änderung der Grundsätze der Budgetierung vor und betont, dass es sich hierbei vorwiegend um redaktionelle Änderungen handelt. Die Änderungen sind aufgrund der Organisationsstruktur und der Erfahrungen aus dem 1. Budgetjahr entstanden.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

10. Mittelfristiger Haushaltsausgleich aus eigener Kraft **SV-Nr. 01/0917**

GM Just erläutert und begründet seinen Antrag und betont die Forderung nach höherer Anstrengung um eine Haushaltssanierung zu erreichen und beantragt Abstimmung über seinen vorliegenden Antrag.

In der anschließenden ausführlichen Diskussion führt BM Böhling aus, dass die Geschäftsausgaben um 3 %, außer bei den Schulen, gekürzt worden sind und gibt einen Ausblick auf Maßnahmen wie die Gründung von Eigenbetrieben.

RM Sutorius betont die Bedeutung der Einnahmeseite bei der Umsetzung des Ziels des Haushaltsausgleichs, die nicht immer im Einflussbereich der Verwaltung steht.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausgleich des Haushalts das Ziel aller Beteiligten ist.

In der anschließenden Abstimmung wird mehrheitlich folgende Beschlussempfehlung ausgesprochen:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Der Antrag der BfB-Fraktion vom 08. 12. 2005 wird abgelehnt.

11. Fertigstellung von Baumaßnahmen / Abgerechnete Aufträge **SV-Nr. 01/0918**

VA Schulte berichtet über die fertig gestellten und abgerechneten Baumaßnahmen mit einer Auftragssumme von je über 5.000 Euro.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

12. Anfragen und Anregungen:

12.1. RM Haltern fragt nach der Durchführung des Controllings in der Verwaltung

BM Böhling stellt dar, dass das Controlling durch VA Schulte durchgeführt und zukünftig wieder intensiviert wird.

12.2. RM Haltern fragt nach den Zielvereinbarungen

VA Schulte erläutert hierzu, dass mit Einführung der Doppik und der neuen EDV Zielvereinbarungen und Kennzahlen umsetzbar sein werden.